Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (2009-2010)

Heft: 105

Rubrik: Altersmythos : Prognose von neu aufgetretener Pflegebedürftigkeit nach internistischer Hospitalisation

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Prognose von neu aufgetretener Pflegebedürftigkeit nach internistischer Hospitalisation

Altersmythos

Die meisten während einer internistischen Hospitalisation neu pflegebedürftig Gewordenen erholen sich wieder.

Wirklichkeit

Während einer internistischen Hospitalisation neu oder in zusätzlichen Bereichen pflegebedürftig Gewordene erholen sich innert einem Monat nur zu 33 %, innert eines Jahres nur zu 30 % und 41 % sterben innert eines Jahres (im Vergleich zu nur 18 % Verstorbenen der nicht pflegebedürftig Gewordenen).

Begründung

Die Nachkontrolle von 2 279 notfallmässig auf eine allgemeine medizinische Klinik der USA aufgenommenen Personen im Alter von über 70 Jahren 1993-98 auf ihre Pflegebedürftigkeit bei der Entlassung und nach3,6 und 12 Monaten im Vergleich zum Zustand vor der Hospitalisation ergab:

- 1 480 Personen wurden im gleichen Zustand entlassen wie vor der Hospitalisation, aber 799 (=35 %) waren bei der Entlassung neu oder vermehrt pflegebedürftig.
- Nach 1 Mt waren von den unverändert Entlassenen 3 % tot, 13 % pflegebedürftiger und 84 % weiterhin unverändert. Von den neu pflegebedürftiger Gewordenen waren 14 % tot, 53 % vermehrt pflegebedürftig und nur 33 % unverändert.
- Nach 12 Monaten waren von den unverändert Entlassenen 18 % tot, 15 % pflegebedürftiger und 67 % unverändert. Von den neu Pflegebedürftigeren aber 41 % tot, 29 % vermehrt pflegebedürftig und nur 30 % unverändert.

- Von den Personen, die nach einem Monat nicht mehr pflegebedürftig waren, waren nach 12 Monaten 21 % tot, 23 % verschlechterten sich und 56 % blieben stabil, aber von den innerhalb eines Monats nicht Erholten starben 49 %, verschlechterte sich diese Selbständigkeit bei 39 % und erholten sich nur 17 %.
- Unabhängige Prädiktoren für neu oder zusätzliche Pflegebedürftigkeit nach 12 Monaten waren die Diagnose Krebs, Cardiovaskuläre Krankheiten, Demenz, Mangelernährung (Albumin unter 4 g/dl) und Alter über 90.

Boyd C M et al (2008): Recovery of Activities of Daily Living in Older Adults After Hospitalization for Acute Medical Illness. Journal of the American Geriatrics Society 56: 2171-2179